



Personen-Suchergebnisse: Feuchtwanger Lion

1880 – Sigmund Feuchtwanger gründet eine Kunstbutterfabrik in Haidhausen

München-Haidhausen * Sigmund Feuchtwanger, Lion Feuchtwangers Vater, gründet eine „Kunstbutterfabrik“ [= Margarine] in der Grillparzerstraße in Haidhausen.

7. Juli 1884 – Jakob „Lion“ Feuchtwanger wird in München geboren

Lehel * Jakob „Lion“ Feuchtwanger wird in München geboren. Die Familie Feuchtwanger lebt in der Thierschstraße 9.

29. September 1886 – Die Familie Feuchtwanger zieht in die Hildegardstraße 9

München-Lehel * Die Familie Feuchtwanger zieht in die Hildegardstraße 9.

28. Mai 1889 – Die Familie Feuchtwanger zieht an den St.-Anna-Platz 2

München-Lehel * Die Familie Feuchtwanger zieht an den St.-Anna-Platz 2.

12. September 1900 – Die Familie Feuchtwanger zieht an die Galeriestraße 15 um

München-Graggenau * Die Familie Feuchtwanger zieht an die Galeriestraße 15 um.

1. Oktober 1908 – Lion Feuchtwanger zieht in die Gewürzmühlstraße 3

München-Lehel * Lion Feuchtwanger zieht in die Gewürzmühlstraße 3.

Februar 1909 – Lion Feuchtwanger und der Phoebus-Skandal

München-Maxvorstadt * Lion Feuchtwanger organisiert als Vorsitzender der Phoebus-Gruppe



zum Ausklang der Faschingssaison im Löwenbräukeller einen aufwändigen Ball. Weil sich der Sponsor der Veranstaltung als Betrüger herausstellt, kommt es zum Eklat. Handwerker und Arbeiter reißen noch während des Faschingballs die Dekoration herunter und fordern ihre Löhne und die unbezahlten Rechnungen ein. Feuchtwanger und seine Mitstreiter holen ein Großaufgebot der Polizei, was alles nur noch schlimmer macht. Denn jetzt verlassen die Gäste den Löwenbräukeller und fordern ihr Eintrittsgeld zurück. Der Phoebus-Skandal ist geboren. Kurt Eisner, der spätere Revolutionär und Ministerpräsident des Freistaates Bayern ist zu diesem Zeitpunkt Redakteur der SPD-Zeitung Münchener Post, bezeichnet den Phoebus-Vorstand als „Margarine-Barönchen“. Sein Ball hätte so viel „mit Apollon zu tun, wie Herr Lion Feuchtwanger mit der Literatur oder sein Vater mit der Naturbutter“.

18. Juli 1911 – Lion Feuchtwanger zieht in die Burgstraße 10

München-Graggenau * Lion Feuchtwanger zieht in die Burgstraße 10.

28. Juni 1912 – Lion Feuchtwanger heiratet Marta Löffler

München * Lion Feuchtwanger heiratet Marta Löffler.

9. Februar 1915 – Lion und Marta Feuchtwanger ziehen in die Prinzregentenstraße 6

München-Lehel * Lion und Marta Feuchtwanger ziehen in die Prinzregentenstraße 6.

10. Mai 1915 – Lion und Marta Feuchtwanger ziehen in die Thierschstraße 14

München-Lehel * Lion und Marta Feuchtwanger ziehen in die Thierschstraße 14/IV.

1916 – Lion Feuchtwanger arbeitet an dem Bühnenstück „Jud Süß“

München * Lion Feuchtwanger arbeitet an dem Bühnenstück „Jud Süß“.

30. April 1917 – Lion und Marta Feuchtwanger ziehen in die Georgenstraße 24



München-Schwabing * Lion und Marta Feuchtwanger beziehen ihre Eigentumswohnung in der Georgenstraße 24.

1922 – Lion Feuchtwanger arbeitet an dem Roman „Die häßliche Herzogin“

München * Lion Feuchtwanger arbeitet an dem Roman „Die häßliche Herzogin“.

1930 – Erfolg: Ludwig Thoma wird die böartige Figur des „Dr. Matthäi“.

München * Der Schriftsteller Lion Feuchtwanger verarbeitet Ludwig Thoma in seinem Roman „Erfolg“ in der böartigen Figur des „Dr. Matthäi“.

Oktober 1930 – Lion Feuchtwangers Roman „Erfolg“ erscheint

München * Lion Feuchtwangers Roman „Erfolg - Drei Jahre Geschichte einer Provinz“ erscheint.

23. August 1933 – Lion Feuchtwanger wird die deutsche Staatsangehörigkeit aberkannt

Berlin * Lion Feuchtwanger wird die deutsche Staatsangehörigkeit aberkannt.

5. Oktober 1940 – Lion Feuchtwanger trifft in New York ein

New York * Lion Feuchtwanger trifft in New York ein.

1942 – Lion Feuchtwanger arbeitet mit Berthold Brecht zusammen

München * Lion Feuchtwanger arbeitet zusammen mit Berthold Brecht an dem Drama „Die Geschichte der Simone Marchand“.

21. Dezember 1958 – Lion Feuchtwanger stirbt in Los Angeles



Los Angeles * Lion Feuchtwanger stirbt im Mount Sinai Hospital in Los Angeles.
